



LANDTAG
STEIERMARK

Einladung

Die Präsidentin des Landtages Steiermark

Dr.ⁱⁿ Bettina Vollath

lädt

aus Anlass des Internationalen Tages des
Gedenkens an die Opfer des Holocaust

zur

Gedenkveranstaltung

am Montag, dem 29. Jänner 2018,
um 17.00 Uhr in das Landhaus,
8010 Graz, Herrengasse 16,

herzlich ein.

Anmeldung bitte unter Angabe der Personenanzahl bis 22.01.2018 an:

e: veranstaltung@landtag.steiermark.at

t: 0316/877-2297

Eine Nichtmeldung gilt als Absage.

Musik

Begrüßung

Dr.ⁱⁿ Bettina VOLLATH
Präsidentin Landtag Steiermark

Impulsvorträge

Dr. Werner DREIER

"Von 1938 lernen: was, warum, wozu?"

O. Univ.-Prof. Dr. Peter GSTETTNER

„Das Holocaustgedenken und die Wiederaneignung verschütteter Erinnerung“

Musik

Gesprächsrunde

Dr. Werner DREIER

O. Univ.-Prof. Dr. Peter GSTETTNER

Paul RAMP

Sibyl URBANCIC

Musik

Empfang

auf Einladung der Präsidentin

Moderation: Mag.^a Colette M. SCHMIDT, Standard-Redakteurin

Musikalische Umrahmung: Aurelia SCHMID, Violoncello
Erich Oskar HUETTER, Violoncello
Stefan HECKL, Akkordeon

Die Gedenkveranstaltung

Bei der diesjährigen Gedenkveranstaltung, welche unter dem Jahresthema „Schule 1938“ steht, werden der Leiter des Holocaust-Institutes erinnern.at Dr. Werner DREIER und der Pädagoge Dr. Peter GSTETTNER das Jahresthema und die Gedenkkultur in ihren Impulsvorträgen beleuchten, wobei sie bei ihren Ausführungen stets einen Bezug zur Gegenwart und Zukunft herstellen.

Diese Fragen werden auch in der daran anschließenden Diskussion mit Sibyl URBANCIC, welche 1937 als Tochter einer jüdischen Mutter in Graz geboren und 1938 auf der Flucht vor den Nazis nach Island emigrierte, sowie dem Studenten und Mitglied des Vereins Österreichischer Auslandsdienst Paul RAMP erörtert.

Die Initiative

Nähere Informationen zur Gedenkinitiative "Für eine lebendige Erinnerungskultur in der Steiermark" entnehmen Sie bitte der Homepage des Landtages. Diese Initiative wird von einem breiten Unterstützungskomitee mit derzeit über 400 Einzelpersonen sowie 70 Institutionen getragen.

Seien Sie herzlich eingeladen auch eine Unterstützungserklärung zu unterzeichnen und mit Ihrer Unterschrift Teil des Unterstützungskomitees zu werden (www.landtag.steiermark.at/erinnerungskultur).

Das SchülerInnenprojekt

Am 7. Mai 2018 um 17.00 Uhr wird auf den Arkadengängen des Landhauses eine von Schülerinnen und Schülern gestaltete Ausstellung zum Thema „Was will der Staat von der Schule? Bildungseinrichtungen zwischen Faschismus und Demokratie“ eröffnet und bis Juni zu besichtigen sein.



Hinweis: Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung geben Sie gleichzeitig die Zustimmung, dass die getätigten Foto-, Ton- und Filmaufnahmen für die Öffentlichkeitsarbeit des Landtages verwendet werden dürfen.